

Watchd

Peter Turczak

5. Oktober 2001

1 Allgemeines

Watchd ist ein Programm zum überwachen von Verzeichnissen und auslösen bestimmter Automatismen, sollte eine neue Datei hinzugekommen sein.

2 Installation

Unter Linux sollte ein einfaches "make install" ausreichen. Sollte es unter AIX oder anderen Betriebssystemen Probleme mit dem Locking geben, muss die Zeile "OPT=-DAIX" aktiviert werden. (Dazu muss Raute davor entfernt werden)

3 Konfiguration

In der Konfigurationsdatei `"/etc/watchd.conf"` können folgende Parameter festgelegt werden, ausser `"prg"` und `"dir"` sind alle Parameter optional! (Es werden dann Standardwerte benutzt, die auf alles UNIX Rechnern funktionieren sollten.):

Name	Bedeutung	Beispiel
<code>mv</code>	Der Pfad zu dem Programm (oder script), das die Dateien in das temp. Verzeichnis verschiebt. Wichtig ist, daß das Programm die Parameter in der Reihenfolge "Quelldatei Zielpfad" bekommt.	<code>mv=/bin/mv</code>
<code>rm</code>	Der Pfad zu dem Programm (oder script), das die Dateien aus dem temp. Verzeichnis löscht. Wichtig ist, daß das Programm die Parameter die Parameter "-rf Datei" verarbeiten kann.	<code>rm=/bin/rm</code>
<code>interval</code>	Der Intervall(Sekunden) in dem die zu ueberwachenden Verzeichnisse geprüft werden sollen.	<code>interval=10</code>
<code>tempdir</code>	Verzeichnis in das verschoben wird und die Datei verarbeitet wird	<code>tempdir=/tmp</code>
<code>dirn</code>	Verzeichnis <i>n</i> , dessen Dateien mit Programm <i>n</i> verarbeitet werden	<code>dir1=/tmp/watchme</code>
<code>prgn</code>	Programm <i>n</i> , mit dessen hilfe Dateien in Verzeichnis <i>n</i> verarbeitet werden	<code>prg1=/bin/cat</code>

Um den Verbleib des Ergebnisses der Verarbeitung muss sich das verarbeitende Programm selbst kümmern!!!!